



LUDWIG-  
MAXIMILIANS-  
UNIVERSITÄT  
MÜNCHEN

## ARBEITSBEREICH

Arbeitsgruppe:		Raum:	MLL/Halle I
Verantwortliche/r:	Prof. Paul (TUM)	Unterschrift:	
Ersteller:	Dr. L.Beck	Erstellt am:	09.06.2020

### ANWENDUNGSBEREICH

#### Beschleunigerlaboratorium Halle I

Vor Aufnahme der Arbeiten sind die erforderlichen Schutzmaßnahmen und Verhaltensregeln festzulegen und die Beschäftigten anhand dieser Informationen tätigkeitsbezogen zu unterweisen.

### ALLGEMEINES

- Im Rückbau werden Teile demontiert, Gegenstände auf dem Boden gelagert, dadurch entstehen Stolperstellen
- Bei den Arbeiten müssen schlecht zugängliche Bereiche mit Hilfsmitteln erreicht werden; Leitern und Tritte werden eingesetzt
- Schwere Gegenstände werden gehandhabt
- Leerräumen von Schränken, Lagerräumen, unerwartete Funde
- Arbeiten in großer Höhe werden durchgeführt
- Spannungsführende Leitungen können noch vorhanden sein.

### SCHUTZMASSNAHMEN UND VERHALTENSREGELN



- Lagerplätze vorsehen, gegebenenfalls Markierungen anbringen
- Leitern und Tritte regelmäßig prüfen
- Bei Handhabung schwerer Gegenstände Schutzkleidung tragen (Schuhe, Handschuhe)
- Chemikalien und Gase sicher aufbewahren, baldmöglichst entsorgen
- Absturzsicherung bei Löchern im Boden oder an Deckenbereichen anbringen
- Auf Spannungsfreiheit prüfen

### VERHALTEN BEI STÖRUNGEN

- Bei Störungen an den Arbeitsmitteln Arbeiten einstellen und Dr. L.Beck verständigen

### ERSTE HILFE



- Unfallstelle sichern
- Hilfe holen: Notarzt, Ersthelfer
- Verletzte retten und erstversorgen
- Vorgesetzte verständigen

Ersthelfer:  
Betriebsmannschaft

Arzt:

Vorgesetzter:

**NOTRUF:**  
089 289  
112

### MELDEPFLICHT IM NOTFALL